



SEELSORGERAUM STEIRISCHES SALZKAMMERGUT

# Pfarrblatt

Nr. 3/4 – Jahrgang 4 | März/April 2022



## GEMEINSCHAFT

*„Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich, denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.“*

## Liebe Pfarrbewohner, liebe Gäste!



Maria Lichtmess: die Tempelszene der Kirchenkrippe Bad Mitterndorf (Foto Franz Mandl)

### Maria Lichtmess 2.2.2022

Es fügt sich wunderbar, dass ich diesmal den heutigen Lichtmesstag auch mit dem Text für das Pfarrblatt feiern kann. 40 Tage nach seiner Geburt wurde Jesus von seinen Eltern zur Weihe in den Tempel gebracht und dort feierlich vom greisen Simeon und der Prophetin Hanna empfangen, eine denkbar schlichte Szene, die uns aber vor Augen führt, was Heilsgeschichte ist: einfache Menschen folgen dem Ratschluss Gottes. Noch heute ist es so, dass junge Familien ihre Kinder zur Taufe bringen und den Segen Gottes erhalten, um gemeinsam durchs Leben zu gehen und einander beizustehen.

Ebenso wenig geändert hat sich daran, dass es ältere Menschen sind, die mehr Zeit in den Gotteshäusern verbringen. Nicht die offiziellen Vertreter des Glaubens, die Priester und Leviten, haben ihren Messias begrüßt, sondern betagte Fromme waren die einzigen, die Jesus im Jerusalemer Tempel empfangen haben. Nicht umsonst also bleiben die Krippen bis Maria Lichtmess stehen, denn wenn ich heute bei bren-

nender Kerze die Krippe wegräume, bleibt der Herr mit seinem Licht und seiner Liebe bei uns. Als wunderschönes Zeichen des bleibenden Segens steht Maria mit dem Jesuskind in Aussee sogar auf der Traunbrücke und erinnert uns daran, dass uns die Gottesmutter in dieser Zeit ihre besondere Nähe schenkt und uns, wie sie in ihrer letzten Botschaft in Medjugorje sagt, zur Wachsamkeit im persönlichen Gebet und Entschlossenheit im Guten aufruft.

### Tod und Auferstehung, Endzeit und Neuzeit

Der Gruß des greisen Simeon erschöpft sich freilich nicht im freudigen Jubel über das Erscheinen des Messias, im selben Atemzug bezieht er sich auf die grausame Ablehnung, die Jesus von offizieller Seite erfahren wird, und prägt so das Bild der Pietà, der schmerzhaften Mutter mit dem Schwert, das ihre Seele durchdringt. Die beeindruckende Skulptur des jungen Michelangelo im Petersdom allein weist schon über die unmenschliche Katastrophe hinaus, in der außergewöhnlichen Schönheit brechen sich der Glaube und die unzerstörbare Kraft der Liebe Bahn.

Gerade in Zeiten wie diesen ist die Botschaft des Osterfestes von größter Aktualität. Die Gereiztheit der Menschen und die Aggressionen werden durch die Pandemie noch verstärkt, Spannungen, Konflikte und Gewalt nehmen mitunter endzeitliche Züge an.

Auch für die Kirche stellt sich täglich die Frage, wie sie ihre schwere Krise bewältigen soll. Die Missbrauchskatastrophe hat zum Zusammenbruch der sog. Ratzinger-Kirche geführt, denn nicht nur das

Lebenswerk von Papst Benedikt hat enormen Schaden erlitten, auch der konservative Block in der Kirche, dem Papst Benedikt nach seinem Rücktritt als Galionsfigur gedient hat, ist erheblich angeschlagen. Umso mehr melden sich Reformkräfte zu Wort, wie in der in diesem Pfarrblatt besprochenen spannenden Neuerscheinung „Weil Gott es so will: Frauen erzählen von ihrer Berufung zur Diakonin und Priesterin“.

Vor Ort werden wir die Reformbemühungen auch mit den neuen Pfarrgemeinderäten tatkräftig mittragen und so dem Leben des Auferstandenen Gestalt verleihen – Frühling im steirischen Salzkammergut.

*Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Michael Unger*



Pietà van Michelangelo, 1498-1499 (Quelle: Wikipedia)



# Gemeinschaft

*Es gibt nichts Gutes – außer man tut es! (E.Kästner)*



## Was ist Gemeinschaft?

Was wäre ein Leben ohne „Google“ und so finde ich dort als Definition für den Begriff Gemeinschaft: *Gemeinschaft bezeichnet in der Soziologie und Ethnologie eine überschaubare soziale Gruppe, deren Mitglieder durch ein starkes „Wir-Gefühl“ eng miteinander verbunden sind – oftmals über Generationen.*

Seit frühester Kindheit habe ich in verschiedenen Etappen meines Lebens Berührungspunkte mit der Gemeinschaft der Kirche, mit dem Glauben und vor allem mit Gott. Die erste Begeisterung in mir wurde durch meine Mutter geweckt, die mit uns drei Geschwistern regelmäßig die Maiandachten besuchte. Meine Religionslehrerin, Frau Dabatschek, faszinierte durch ihre Geschichten im Religionsunterricht, die Kreuzwegandachten um 4 Uhr in der Früh nach St. Leonhard mit meiner Tante und Cousine berührten mich ebenfalls tief in meinem Herzen und gehören auch heute noch zu den Fixpunkten in meinem Jahresablauf. Die enge und freundschaftliche Nachbarschaft mit den Kreuzschwestern, Jungschar und Jugendgruppe prägten ebenfalls meine früheste Jugend.

Nach „kirchenfernen“ Jahren fand ich mit der Familiengründung und den damals ins Leben gerufenen „KIWA-Gottesdiensten“ glücklicherweise gemeinsam mit meinem Ehegatten wieder zurück in die Gemeinschaft der Kirche.

Viele unterschiedliche Entwicklungsstadien in Bezug auf Glaube und Kirche waren zu durchwandern: Während meiner Kindheit war der Respekt vor der Kirche groß geschrieben; man hatte weder zu hinterfragen und schon gar nicht zu widersprechen. Durch einen Pfarrer - einen eher umstrittenen und polarisierenden - wurde ich schließlich ermutigt, Dinge zu hinterfragen, anzuzweifeln und zu kritisieren. Der 3-jährige theologische Fernkurs in Salzburg hat mich aus meinem „Kindglauben“ herausgeholt und in der Glaubensfindung und -festigung zuerst ordentlich durcheinander gerüttelt, letztendlich aber gestärkt.

Nach wie vor kommen immer wieder Zweifel an der „Institution Katholische Kirche“ hoch - Skandale, verknöcherte Strukturen, Vertuschungen, Machtkämpfe, Missbrauchsfälle machen einem die Sozialisierung in der Kirche nicht immer leicht. Aber der Glaube an Gott und die Sehnsucht nach Gemeinschaft war und ist immer eine Konstante in meinem Leben!

**„Durch Hoffnung entsteht Gemeinschaft. Wenn mehrere Menschen sich zusammentun, um etwas Positives zu bewegen, dann ist die Hoffnung ihr Begleiter zum Ziel“**

Nach jahrelanger ehrenamtlicher Mitarbeit in der Pfarre wurde ich 2012 in den PGR Bad Aussee gewählt. Viele Veränderungen hat es in der Zwischenzeit gegeben! Neue Gemeinschaften sind entstanden, aus dem Pfarrverband Ausseerland wur-

de der Seelsorgeraum Steirisches Salzkammergut, sechs Pfarren sind „gemeinsam“ unterwegs und bilden eine neue, erweiterte Gemeinschaft. Zugegeben, dieser Weg ist nicht immer leicht! Viele Probleme treten auf, die gelöst werden wollen, Missverständnisse stehen oft im Weg.

Und trotzdem ist auch sehr viel Gutes entstanden. Die Sehnsucht nach Gemeinschaft ist spürbar in den überregionalen Veranstaltungen wie der gemeinsamen Fußwallfahrt nach Lauffen oder Veranstaltungen anlässlich der „Langen Nacht der Kirchen“, gemeinsames Morgenlob in den verschiedenen Pfarren, Bergmessen, Pfarrreisen, das Pfarrblatt des Seelsorgeraumes Steirisches Salzkammergut, pfarrübergreifende Sitzungen etc. Ich denke, diesbezüglich gibt es noch viel Spielraum – aber der Anfang ist getan.

Ob Gemeinschaft gelingt hängt von vielen Faktoren ab: wie gegenseitige Wertschätzung, offene Kommunikation, Toleranz und sehr stark auch vom Willen zum Gelingen.

Ich bin dankbar, in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit immer wieder neue, liebenswürdige, interessante und auch kritische Menschen getroffen zu haben. Neue Ideen, neue Freundschaften, neue Impulse konnten wachsen. Kirche darf nicht stehenbleiben! Antoine de Saint-Exupery schreibt in seinem Buch „Der kleine Prinz“: **Die wahre Freude ist die Freude am anderen.**

In diesem Sinne freue ich mich auf eine neue Pfarrgemeinderatsperiode mit vielen unterschiedlichen Menschen, vielen Ideen und ich hoffe auf ein weiteres gutes „Aufeinander-Zugehen“ und ein starkes „Wir-Gefühl“.

Regina Pichler



## Vergelt's Gott!

Ich möchte mich von Herzen dafür bedanken, dass so viele Menschen in den letzten Monaten meines Krankenstandes an mich gedacht und mich unterstützt haben: durch ihr Gebet, durch nette Post, durch ihre Hilfe beim Einkaufen oder die Versorgung mit fertigem Mittagessen oder Weihnachtskekse, durch viele

Anrufe und die Nachfrage nach meinem Befinden – nicht immer war ich in der Lage, oder ehrlich, auch nicht in der Stimmung darauf zu antworten, aber ich habe mich über jeden Kontakt gefreut. Ich bin immer noch auf dem Weg der Genesung und nicht voll einsetzbar, und nachdem ich wirklich schwer erkrankt war und

unter Long Covid Folgen leide, werde ich auch in einigen Monaten noch eine Rehabilitations-Zeit haben, die mir verordnet wurde.

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott  
Euer Bartosz



## Jungchar- und Ministunden in Bad Aussee

In den letzten Wochen haben wir leider wieder auf persönliche Treffen verzichten müssen, sind jedoch in einer WhatsApp-Gruppe miteinander verbunden. So können wir uns jederzeit spontan verständigen und Informationen austauschen.

Es sind in diesem Schuljahr noch viele lustige Aktionen geplant, auf die wir uns schon sehr freuen!

Bei Interesse einfach E-Mail an [jungchar@sankt-paul.at](mailto:jungchar@sankt-paul.at).

### Bitte jetzt schon vor-merken:

Jungchar- und Minilager  
17. bis 22. Juli 2022  
in der Mühlau bei Admont

Mit lieben Grüßen  
euer Jungcharteam  
Bad Aussee



## KIWA Familiengottesdienste

Sollte es die aktuelle Corona Lage erlauben, werden auch wieder KIWA-Familiengottesdienste gefeiert.

Die Einladung dazu wird über **School Fox** an die Eltern geschickt.

Auch auf der **Homepage** der Pfarre werden die

Termine rechtzeitig bekanntgegeben.




**DORFBÄCKEREI CAFÉ  
SCHLÖMMER**

DORFBÄCKEREI CAFÉ *Schlömm*  
A-8983 BAD MITTERNDORF  
OBERSDORF 7, TEL. 03623 / 2619

### Reise des Seelsorgeraumes „Steirisches Salzkammergut

Nordmazedonien-Albanien-Montenegro mit Dubrovnik  
14.-21. September 2022

Geistliche Begleitung: Vikar Bartosz Poznanski

#### Einladung zum Informationsabend

Mittwoch, 16. März 2022, 19:00 Uhr  
Pfarrheim Bad Aussee



## Firmvorbereitung in den Hinterberger Pfarren

Seit Anfang Dezember bereiten sich wieder 7 Firmgruppen mit ihren Begleitern auf die Firmung zu Pfingsten (Samstag, 4. Juni um 16.00 Uhr und Sonntag, 5. Juni um 10.15 Uhr) in der Pfarrkirche Bad Mitterndorf vor. Die Vorbereitung steht heuer unter dem Motto „Wir bewegen etwas...“ Dieses Thema wurde auch beim Vorstellungsgottesdienst in den Pfarren Bad Mitterndorf und Tauplitz umgesetzt.

**Gruppe Moritz Pliem:**  
Romy Diechtl, Andreas Haim, Sophie Heiß, Johannes Jungwirth, Anika Kamp, Felix Kaserbacher, Lisa Peer, Adrian Zand

**Gruppe Ingrid Kolb:**  
Katharina Greimel, Leonie Hochrainer, Raphael Hüttner, Lara Leo, Linda Marl, Annabel Onczay

**Gruppe Hilda Kanzler:**  
Katharina Fuchs, Vinzenz Gala, Elisa Schmied, Julia Seebacher, Marc Stiegler, Elisa Ziller

**Gruppe Birgit Pliem:**

Alexander Lämmereiner, Luca Neuper, Fabian Pürcher, Christoph Schnupp, Armin Schrotthammer

**Gruppe Elfriede Frühwirth:**  
Felix Beutelbeck, Laura Frühwirth, Svenja Hochrainer, Michael Kanzler, Alexander Pötsch, Julia Schachner, Indira Zeiringer

**Gruppe Dagmar Tassatti:**  
Iris Aschauer, Elias Berger, David Eder, Elias Ritzinger, Manuela Schachner, Alexander Tassatti, Zoe Tassatti

Gerade in dieser besonderen Zeit ist es uns ein Anliegen, dass wir in den Gruppen gemeinsame, schöne und lustige Stunden verbringen. Die Firmvorbereitung soll eine Zeit sein, an die man sich später gerne zurückerinnert. So sind noch viele gemeinsame Aktivitäten und Workshops in unseren Pfarren geplant.

*Wir wünschen euch allen eine schöne Vorbereitungs-*



Tauplitzer Firmgruppen



Bad Mitterndorfer Firmgruppen



Kumitzer Firmgruppe

*zeit mit vielen besonderen und unvergesslichen Momenten.*



### Der Odysseus der Lüfte

Unser Freund Major arbeitet weltweit auf Baustellen und bei seinen Zwischenstopps in der Heimat lauschen wir ehrfürchtig seinen Geschichten. „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein!“ So schildert er uns, wie umständlich die Bürokratie heutzutage ist, während „Inlandsflüge“, etwa von Baku, der Hauptstadt von Aserbeidschan, nach Istanbul in der Türkei, übervoll sind. „Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erzählen“ (Matthias Claudius) – daran hat sich seit den Abenteuergeschichten der Odyssee nichts geändert.



## Sternsinger in Altaussee

Stellvertretend für die Sternsinger, die heuer coronabedingt nicht in die Häuser gekommen sind, haben am 2. und 6. Jänner zwei Sternsingergruppen die weihnachtliche Friedensbotschaft in die Kirche gebracht. Mit Liedern und Sprüchen haben sie die Gottesdienstbesucher erfreut und für die notleidenden Menschen gesammelt.

Vielen Dank den Königen und ihren Begleitern, Diakon Mandl für die feierliche Gestaltung und allen, die für die Armen gespendet haben.

Wir hoffen sehr, dass im nächsten Jahr die Sternsingeraktion wieder in vollem Umfang durchgeführt werden kann.



St. PAUL

## Dreikönigsaktion in Bad Aussee

Auch in diesem Jahr musste die Sternsingeraktion in Bad Aussee einen anderen Weg gehen. Um allen Bewohnern den „Dreikönigssegens“ zukommen zu lassen, beschlossen wir wie im Vorjahr, jedem Haushalt ein händisch befülltes Kuvert, das Kreide und einen Segensaufkleber für die Haustüre, Weihrauch zum Räuchern des Hauses und natürlich ein Infoblatt beinhaltete, persönlich zuzustellen.

So wurden 2700 Segensbotschaften hergestellt und wir fuhren mit allem, was Sie normalerweise von den Heiligen Drei Königen bekommen, jeden Briefkasten in unserer Gemeinde an.

Die Spenden konnten direkt überwiesen oder in der Pfarrkirche in eine Sternsingerkassa abgegeben werden.

Unsere Jugendgruppe ließ es sich nicht nehmen, zog die königlichen Gewänder an und erfreute einen Tag lang Groß und Klein im „Markt“ mit Segensprüchen.

Zusätzlich dazu gestaltete die Ausseer Pfarrjugendband „Pauls Pumpkins“ den Sternsingergottesdienst am 6. Jänner mit.

### Danke für euren Einsatz!

Trotz der außergewöhnlichen Umstände wurde wieder ein großartiges Spendenergebnis erzielt.

**Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender!**





Die Kinder, Begleiterinnen und Begleiter, Köchinnen und Köche, Taxis, Näherinnen und die vielen Helferinnen und Helfer freuen sich

auf das nächste Sternsingen im Jänner 2023!

*Das Jungscharteam  
Bad Aussee*



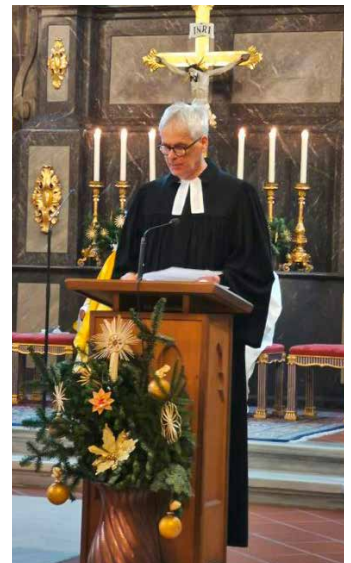
St. PAUL

## Ökumenische Gottesdienste

Ökumene ist seit vielen Jahren im Seelsorgeraum ein wichtiger Bestandteil des pfarrlichen Lebens.

So finden jedes Jahr in der Gebetswoche der Einheit der Christen in der evangelischen Pfarrkirche Bad Aussee und in der katholischen Pfarrkirche St. Paul in Bad Aussee ökumenische Gottesdienste statt.

Pfarrer Unger und Pfarrer Beermann sehen das „Gemeinsame“ über dem „Trennenden“ und freuen sich mit den beiden Pfarren auf hoffentlich noch viele gemeinsame und verbindende Vorhaben.



St. PAUL

## Pfarrgemeinderatswahl Bad Aussee



**mittendrin**

Pfarrgemeinderatswahl 2022

### Wie wird gewählt?

In unserer Pfarre wird das Modell „KandidatInnenliste mit Ergänzungsmöglichkeit“ angewandt. Der Stimmzettel ist deshalb in zwei Rubriken (KandidatInnenliste und Ergänzungsmöglichkeit) aufgeteilt. Sie können daher auf dem Stimmzettel die be-

reits namentlich genannten Personen ankreuzen (Tabelle KandidatInnenliste). Diese Personen haben sich bereit erklärt, im Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten.

Darüber hinaus können weitere Personen für den Pfarrgemeinderat vorge-

schlagen werden (Tabelle Ergänzungsmöglichkeit). Überlegen Sie bei Ihren Vorschlägen, welche Personen aus Ihrer Pfarre bereit und geeignet sein könnten, durch ihr Engagement und ihren Einsatz den Pfarrgemeinderat zu bereichern.

Diese vorgeschlagenen Personen werden nach Auszählung in Reihung der Stimmenanzahl angesprochen und gebeten, die Wahl anzunehmen.

Insgesamt dürfen nur so viele KandidatInnen angekreuzt bzw. genannt wer-

den, als Pfarrgemeinderäte zu wählen sind. Dies sind in **Bad Aussee** insgesamt **14 Personen**. Der Stimmzettel ist auch gültig, wenn Sie weniger KandidatInnen ankreuzen bzw. ergänzen.

### Wann ist die Wahl ungültig?

Ungültig sind Stimmzettel, auf denen

1. In Summe mehr Namen angekreuzt bzw. Personen genannt sind, als Pfarrgemeinderäte zu wählen sind.
2. Kein Name angekreuzt ist bzw. keine Person benannt ist oder
3. Der Wille des Wählers/der Wählerin nicht klar ersichtlich ist.

### Hilfestellung zum Ausfüllen der Ergänzungsliste

- Wen vom bisherigen PGR

möchte ich nennen?

- Wen kenne ich vom Sonntagsgottesdienst
- Wen aus meinem Haus oder aus meiner Umgebung will ich anführen?
- Wer könnte wichtige Erfahrungen und Sichtweisen im Pfarrgemeinderat einbringen?
- Schreiben Sie bitte Frauen und Männer in „ausgewogener Zahl“ auf.
- Welche Interessen möchte ich im PGR vertreten haben und wer könnte diese Interessen vertreten?
- Wer könnte gesellschaftlich benachteiligte Gruppen in der Pfarre im PGR vertreten?
- Welche Menschen haben besondere Fähigkeiten in den Bereichen Caritas,

Gottesdienst, Verkündigung, Gemeinschaft?

### Folgende Personen haben sich bereit erklärt, bei der Pfarrgemeinderatswahl in der Pfarre Bad Aussee zu kandidieren:

AINHIRN Helene  
FAHRNBERGER Edith  
GIERLINGER Cordula, BEd  
GIERLINGER Hubert, BEd  
KÖBERL Christl  
PICHLER Regina  
RACK Peter  
SCHIERHUBER Brigitte  
SCHÖNSTEIN Gregor  
SEIRINGER Annette  
SEIRINGER Rainer  
ZOTTER Josef, Ing.

**Der PGR soll 14 Mitglieder haben – bitte daher um Ergänzung der Liste mittels Vorschlägen**

### Wahlort:

Die Wahlurne steht sonntags (6., 13. und 20. März) von 09:00 bis 10:30 und am Donnerstag 17. März von 18:00 – 19:30 in der Stadtpfarrkirche Bad Aussee für die Abgabe Ihrer Stimme bereit.

### Stimmzettel:

Die Stimmzettel werden an jede wahlberechtigte Person per Post zugestellt. Die Abgabe der Stimmzettel ist bis zum 18. März 2022, 12:00 auch in der Pfarrkanzlei Bad Aussee möglich. Briefwahl per Adresse Pfarramt Bad Aussee, Kirchengasse 26, 8990 Bad Aussee (bis 18. März müssen die Stimmzettel eingelangt sein)!



## Spiel & Spaß im Schnee

Der erste Schnee des Winters im Advent sowie immer wieder (große) Neuschneemengen sorgten bei unseren Kindergartenkindern für riesige Begeisterung!

Mit dem Rutschteller den Hang hinunter, wilde Schneeballschlachten, Schneehöhlen- und natürlich auch Schneemannbauen, beim Schneeschaukeln und Sandeln helfen... im Winter gibt es viel zu tun für uns.

Weil uns der Sturm an manchen Tagen gar nicht vor das Haus lassen wollte, halfen wir uns mit Indoorschneeballschlachten und Winterturnstunden aus. Auch das macht Spaß und bietet viele Möglichkeiten, den Bewegungsdrang unserer Kinder gerecht zu werden und die motorische Entwicklung unserer Sprösslinge zu fördern.

Doch trotz ausgiebiger Winterfreuden freuen wir uns jetzt schon auf den Frühling und sind gespannt, was die nächste Jahreszeit wieder



Aufregendes für uns zu bieten hat!

Das Team vom  
Pfarrkindergarten Grundlsee





## ONLINE-VORANMELDUNG im PFARRKINDERGARTEN GRUNDLSEE

Sie wollen Ihr Kind in unserem Kindergarten anmelden? Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!

Die Voranmeldung für das Betreuungsjahr 2022/2023 ist ab sofort möglich. Bitte nützen Sie dazu unsere Online-Anmeldung unter folgendem Link bzw. QR-Code:

Link: <https://kib3-kigaweb.at/kinderverwaltung/kids/custom/anmeldung/vormerkung.php>



Das **persönliche Aufnahmegespräch** wird heuer voraussichtlich Anfang März stattfinden (abhängig von den aktuellen Corona-Vorgaben zu der Zeit). Wir haben aufgrund Ihrer Voranmeldedaten Ihre Kontaktadresse und melden uns bei Ihnen.

Gerne können Sie auf unserer Homepage ein wenig schmökern: <https://kiga-grundlsee.graz-seckau.at/>  
Dort finden Sie auch weitere Informationen über unsere Angebote.

Die Zu- bzw. Absage erhalten Sie Anfang April. Sollten Sie darüber hinaus Fragen zur Einrichtung haben, melden Sie sich bitte bei der Kindergartenleiterin Eva Mayerl unter 03622/8511.

**Auf eure Kontaktaufnahme freut sich das Team vom Pfarrkindergarten Grundlsee!**



## Kanonikus mit Hühnerstall-Bande

Kanonikus Franz Brei hat am Sonntag 06.02. die Messe in der Gössler Dorfkirche mit Freunden und Gläubigen gefeiert. Auch die inzwischen erwachsen gewordene Hühnerstall-Bande von der Strassen aus seiner Zeit als Kaplan, feierte mit Kind und Kegel mit.

Bei der Familie Bischof-Hillbrand genoss Pfarrer Brei ein paar Tage in der frischen Gössler Winterluft.

*Steinegger Sepp*





## Pfarrgemeinderatswahl Grundlsee



Die Pfarrgemeinderatswahl in der Pfarrkirche Grundlsee ist eine Wahl mit „**KandidatInnenliste mit Ergänzungsmöglichkeit**“ und findet zu folgenden Terminen statt:

- Ab 11. März 2022 bis einschließlich 19. März 2022 zu den Öffnungszeiten der Pfarrkirche.

- Am 18. März 2022 kurz vor und nach der Messe um 19.00 Uhr
- Ansonsten Briefwahl: einlangend spätestens am 18. März 2022 in der Pfarrkanzlei Bad Aussee.

Es bekommen alle Haushalte einen Brief mit Retourkuvert,

das bereits beschriftet ist. Darin ist ein Stimmzettel mit 8 Personen, in den Ergänzungsspalten können noch andere Personen genannt werden. Es dürfen aber maximal 12 Stimmen vergeben werden.

Die folgenden Personen haben sich bereit erklärt zu kan-

didieren:  
Amesberger Friederike  
Exner Martin  
Feiner Karl  
Forst Manuela  
Hillbrand Franz  
Moser Helmut  
Triebnigg Alexander  
Steinegger Johanna



## Dies und das aus Bad Mitterndorf



„Vergelt's Gott“ unseren fleißigen Helfern, die wie alle Jahre unsere Krippe aufstellen und wieder abbauen.

v.l.n.r.: Johannes Stoderegger, Josef Köstler, Gerhard Ranner, Josef Sallfeldner, Matthias Kanzler, Engelbert Marl, Andreas Freiler



Heuer erstmals der Hochaltar, mit den von Familie Freiler neu renovierten zwei Engeln. „Vergelt's Gott“ dafür und auch an unsere Kirchenschmückmannschaft für den alljährlichen Einsatz.

v.l.n.r.: Johannes Stoderegger, Astrid Schuller, Anni Hübl, Sabine Stoderegger, Regina Egger, Andreas Freiler



Das Kirchkreuz von Bad Mitterndorf erstrahlt in neuem Glanz – wir danken Manfred Nemetz, Wolfgang Hilbel, Roland Meierl und dem Bauhof der Marktgemeinde Bad Mitterndorf unter der Leitung von Andreas Egger sowie Günther Moser.



Hr. Werger im Wintereinsatz bei der Pfarrkirche Bad Mitterndorf. DANKE.



## Sternsingeraktion in Bad Mitterndorf

### Was passiert .....

- wenn wieder über die Durchführung und Notwendigkeit der Sternsingeraktion nachgedacht wird
- wenn in den Dörfern von Bad Mitterndorf Familien- und Freundesgruppen gebildet werden
- wenn Mütter, Väter und Großeltern die Verantwortung dafür übernehmen
- wenn für die Sternsingergruppen zu Hause gekocht wird
- wenn Sternsinger trotz Regenwetter von Haus zu Haus ziehen um den Segen zu bringen
- wenn sich die Sternsinger über die vielen Spenden für die Dreikönigsaktion freuen
- wenn die Kinder von der Pfarrbevölkerung mit Süßigkeiten belohnt werden
- wenn zwei Mitterndorfer Köche Schnitzel u. Getränke zur Verfügung stellen
- wenn Gewänder gewaschen und wieder in den Pfarrhof gebracht werden
- wenn Musikanten sich Zeit nehmen, um im Dorf die Sternsinger zu unterstützen
- wenn drei junge Sängerinnen ihre Freude an der Musik beim Sternsingen zum Ausdruck bringen
- wenn viele Kinder und Jugendliche sagen: „Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!“
- wenn neue Ideen angenommen werden
- wenn gefragt wird, ob wieder ein Video von der Sternsingeraktion gemacht werden soll
- wenn sich die Türen der Häuser öffnen, und die Menschen voll Dankbarkeit und Freude strahlen



### DANN WIRD WEIHNACHTEN WIRKLICHKEIT !!

In unserer Pfarre Bad Mitterndorf sind € 9.174,33 für die Dreikönigsaktion zusammen gekommen.

Wir danken allen für die großzügigen Spenden und die freundliche Aufnahme bei den Häusern.

Herzliches Vergelt's Gott  
Beate Mandl u. Birgit Pliem



## Ministrantenvorstellung Bad Mitterndorf

Es zeigt von dem guten Willen und der Stärke der Ministranten, dass sie auch in dieser herausfordern den Zeit den Dienst in der Pfarre leisten.

Einen riesigen Dank dafür allen Ministranten im Seelsorgeraum, ebenso den Eltern und Großeltern, die hier großartig unterstützen – ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Es konnten wieder neue MinistrantInnen vorgestellt

werden: Romana Hilbel und Svenja Marl, sowie Raphael Schrempf und Valentina Zeiringer, die schon etwas länger dabei sind.

Ehrungen gab es für Lena Pichler, Selina Leitner, Michael Gruber und Adrian Kain (drei Jahre), für Vincent Gala und Manfred Vidovic (fünf Jahre) und für Christina Mandl (sieben Jahre). Bei dieser Messe kamen auch die neuen Ministrantengewänder (6 Stk.) das erste Mal zum



Einsatz. Diese wurden von der ehemaligen Ministrantin

Maria Kolb genäht, vielen Dank dafür!



## Dankbar für wertvolle Begegnungen!

Vor fast 20 Jahren konnte ich als junger Kaplan im Ausseerland pastorale Erfahrungen sammeln. Noch heute bedeutet mir diese, von Gott so schön gemachte Gegend sehr viel. Eingebettet in diese herrliche Landschaft ist auch der Wallfahrtsort Maria Kumitz. Ein Ort, wo Seele und Leib Kraft tanken können. Umso mehr freut es mich, dass ich im Zusammenhang mit meiner zurückliegenden Krankheit gerade hier Erholung und neuen Schwung holen konnte. Mit der Abendmesse und dem Blasiussegen am Freitag den 4. Februar in

Maria Kumitz war eine zutiefst spürende Atmosphäre der guten Spiritualität da. Begegnungen mit Gläubigen, denen der Gottesbezug viel bedeutet. Einen jungen Organisten, der mit inniger Freude die Orgel spielt. Synodalität der Kirche beginnt dort, wo Menschen miteinander beten und reden. Und die Kirche von heute braucht dringend wieder Seelsorger, die mit und für die Suchenden mit segnenden Händen da sind. Die Gottesmutter von Fatima, die in Maria Kumitz ver-

ehrt wird, möge in unserer so zerrissenen Zeit wieder viele zusammenführen.

Ich wünsche eurer Pfarre weiterhin alles Gute, bedanke mich bei Andrea für die Einladung zur Messfeier und freue mich auf ein Wiedersehen in eurer Gegend. Vielleicht ist es irgendwann einmal möglich, auch den Wallfahrtsgottesdienst an einem 13. des Monats zu feiern.

*Herzlichst,  
Kanonikus Stadtpfarrer  
Franz Brei, Jennersdorf*



## Pfarrgemeinderatswahl Maria Kumitz

Die Pfarrgemeinderatswahl in der Pfarrkirche Maria Kumitz ist eine Wahl mit „**KandidatInnenliste mit Ergänzungsmöglichkeit**“

**Möglichkeit der Stimmabgabe im Pfarrhof Maria Kumitz:**

- Freitag, 11. März 2022, 18.00 bis 18.45 Uhr
- Freitag, 18. März 2022, 18.00 bis 18.45 Uhr
- Sonntag, 20. März 2022, 09.45 bis 11.00 Uhr

Die folgenden Personen haben sich bereit erklärt zu kandidieren:

derzeit gewählte PGR und zusätzlich  
Margareta Köberl,  
Stephanie Kieler,  
Renate Pramhaas



## Dies und das in Kumitz

### Danke Minis

Danke an die Minis für den eifrigen Dienst bei den Gottesdiensten.

### Minis-Schnuppern

Wir laden alle Kinder ab der Erstkommunion zum „Schnuppern“ für den Minidienst in den Pfarrhof Kumitz. Bitte um Anmeldung

bei Andrea Strimitzer 0664 63 62 322, wir freuen uns auf euch und starten mit einer gemeinsamen Geburtstagsjause, sobald es Corona wieder zulässt und alle gesund sind.

### Sternsingeraktion

Die Sternsingeraktion wurde in Maria Kumitz auch heu-

er aufgrund der Pandemie mit einem Schreiben an alle Haushalte angekündigt. Der Brief war gefüllt mit Weihrauch, Türsegen, und guten Wünschen für das Jahr 2022.

In der Bäckerei Schlömer in Obersdorf hatte man die Möglichkeit die Spende ab-

zugeben. In unserer Pfarre konnten auf diesem Weg € 1.070.- für Menschen in Amazonien gesammelt werden.

Vielen Dank für die Unterstützung.



## Sternsingeraktion 2022 in Tauplitz

Am Dreikönigstag gestalteten zwei Sternsinger-Gruppen, betreut von der Mesnerin Monika Schink und der Tauplitzer Kindergarten-Leiterin Evelyn Stieg, den Festtags-Gottesdienst. In der von Mag. Hans Karner zelebrierten Messe verkündeten sie mit ihrem sorgfältig einstudierten Gesang die Botschaft der „Drei Weisen aus dem Morgenland“ und trugen die Fürbitten vor.

Heuer hat man in Tauplitz aus bekannten Gründen darauf

verzichtet, die Sternsinger in Gruppen von Haus zu Haus ziehen zu lassen, um die weihnachtliche Botschaft zu verkünden, Segen ins Haus zu bringen und für die Ärmsten der Welt um Spenden zu bitten. Stattdessen wurden an verschiedenen Stellen im Dorf von den Kindern mit Weihrauch, Kreide und einem Segenswunsch gefüllte Sackerln zur Mitnahme für jedermann ausgelegt. Im Gegenzug wurde um eine freiwillige Spende für das in Asien, Afrika und Lateinamerika engagierte



österreichische Sternsinger-Hilfswerk gebeten.

Ulrich Sperber



## Winterliche Hinter-Kapelle

15 Jahre steht sie nun bereits in Greith, direkt am Weg in die Gnanitz. So mancher Wanderer, der im Winter den geräumten Rundweg am Freiberg begeht, hält hier gerne kurz inne. Die Hinter-Kapelle, 2006 geweiht, geht zurück auf eine persönliche Initiative der Familien Kanzler vlg. Hinter und Walser, damals Inhaber des früheren Tauplitzer Schwimmbad-Restaurants. Geplant und in Eigenregie als Baumeister errichtet hat die schicke Kapelle im Auftrag der beiden Familien der Tauplitzer „Alleskönner“ Max Kerschbaumer.

Für die barocke Ausgestaltung des Inneren der Kapelle sorgte der heimische Künstler Heli

Pötsch aus dem Tauplitzer Ortsteil Furt. Von außen gut einsehbar ist das farbenprächtige Gemälde der Auferstehung Christi. Die beiden Seitenwände sind mit Gemälden der Hl. Barbara und des Hl. Antonius geschmückt.

Am Sockel der Rückwand empfängt ein Zitat des 1951 verstorbenen französischen Schriftstellers und Nobelpreisträgers André Gide den vorbei kommenden Gast: „Wohin du gehen magst, immer begegnest du Gott.“ Ein treffender, zum Nachdenken anregender Spruch am Rande eines viel begangenen Weges.

Ulrich Sperber





## Organistin Dr. Leopoldine Zischka wurde 80

Am Ende des Sonntagsgottesdienstes vom 30. Jänner wurde in der Pfarrkirche Tauplitz der Organistin, Frau Dr. Leopoldine Maria Zischka, zu ihrem runden 80. Geburtstag gratuliert. Diakon Franz Mandl und der PGR-Vorsitzende Heiner Maschke überbrachten unter Beifall der Pfarrgemeinde kleine Geschenke und Segenswünsche. Rund drei Jahre versieht Frau Zischka nunmehr schon ihren regelmäßigen Dienst an der Orgel in Tauplitz – ein Glücksfall war es, dass sie nach dem gesundheitsbedingten Ausscheiden ihres langjährigen Vorgängers Hans Raunigg sich spontan bereit erklärte, die vakante Position auf der Tauplitzer Orgelempore zu übernehmen.

An ihrem 80. Geburtstag konnte die rüstige, geistig wie körperlich frische und selbstbewusst auftretende Pensionistin auf ein wahrhaft erlebnisreiches Leben zurückblicken. 1942 in Linz geboren, besuchte sie das dortige Realgymnasium und den Maturalehrgang der Lehrerbildungsanstalt. Dort lehrte auch der Linzer Domorganist und Leiter des Bruckner-Chors, Prof. Ludwig Daxberger. Bei ihm erhielt sie zum Schluss ihrer Schulzeit - nach sieben Jahren Klavierunterricht - noch ein Jahr Unterricht an der Kirchenorgel, der „Königin der Musikinstrumente“.

Frau Zischka selbst unterrichtete nach der Matura zunächst in ihrer Heimatstadt Linz, an der Hauptschule der Kreuzschwestern und im staatlichen Schuldienst. Nach einer Fortbildung als Sonderschullehrerin und Logopädin wechselte sie zu einer Linzer Sonderschule. 1970 wanderte sie nach Südafrika aus. Dort schlug sie sich zunächst durch mit Aushilfs-Tätigkeiten bei der Niederlassung der Fa. Siemens, als Maniküre in einem Friseursalon, pflegte Haus und Garten, wozu auch eine kleine Pfirsich-Plantage gehörte, durch.

Schließlich fand sie eine Anstellung an der Deutschen Schule, absolvierte parallel zu ihrem Lehrerberuf auch noch ein Studium der Sprachwissenschaften an der Johannesburger Uni, welches sie mit der Promotion zur Dr. phil. krönte. Fortan arbeite sie als vereidigte Dolmetscherin für Deutsch, Englisch und Afrikaans. Im Zuge dieser Tätigkeit lernte sie auch ihren zweiten Ehemann kennen, einen deutschen Adligen, der nach 10 Jahren Ehe verstarb.


Also packte sie wieder ihre Koffer, wollte zunächst eine neue Bleibe in Griechenland finden, was aber an den zu hohen Kautionsforderungen des Landes für Einwanderer scheiterte. So fand sie – nachträglich denkt sie, welch ein Glück! - ihren letz-



ten Wohnsitz wieder im heimischen Österreich, im ruhigen Wörschachwald, wo sie die gewünschte Abgeschiedenheit genießt. Als sie der Ruf der Tauplitzer Pfarre erreichte, zögerte sie allerdings keinen Augenblick, „Ja“ zu sagen. So widmet sie sich dem sonntäglichen Orgelspiel mit großer Freude: „Ich

brauche eine Aufgabe, die von mir ein Maß an Selbstdisziplin fordert. Das trägt zum geistigen und seelischen Wohlbefinden eines Menschen bei“. Vielen Dank, Frau Dr. Zischka, auf dass sie der Pfarre Tauplitz noch lange erhalten bleiben!

Ulrich Sperber

**MALEREI  
HILBEL** 

8983 Bad Mitterndorf 202  
Tel. 03623/3421 • [www.hilbel.at](http://www.hilbel.at)





P AA Pfarrkirche Altaussee P BA Pfarrkirche Bad Aussee P GS Pfarrkirche Grundsee  
 Sp Spitalkirche St. L. St. Leonhard M. K. Maria Kumitz

**Dienstag, 01. März**

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, 02. März – Aschermittwoch**

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes für alle  
 3 Pfarren

**Donnerstag, 03. März**

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe

**Freitag, 04. März Herz-Jesu-Freitag**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 05. März**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † ARMEN SEELEN

**Sonntag, 06. März- 1. Fastensonntag**

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe für † DI Günter SCHMIDT u.  
 † Anna SCHMIDT

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe mit musikalischer Gestaltung für  
 † Bianca HASELNUS

P BA 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

**Dienstag, 08. März**

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe † ARMEN SEELEN

**Donnerstag, 10. März**

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe für † Hedi SAMETINGER;  
 † Eltern Franz u. Gisela LINORTNER u.  
 † Viktor u. Gottfriede PREINHALTER

**Samstag, 12. März**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 13. März - 2. Fastensonntag**

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe für die † ARMEN SEELEN

P BA 18.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

M.K. 19.00 Uhr Wallfahrt Maria Kumitz, Rosenkranz  
 19.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 15. März**

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe für † Eltern Hugo u. Maria PETTER

**Donnerstag, 17. März**

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe

**Ökumenischer Frauenkreis**

17. März von 17.00 bis 19.00 Uhr  
 im evangelischen Pfarrhaus Bad Aussee

**Freitag, 18. März**

Gössl 19.00 Uhr Hl. Messe für † Herbert HÜTTER

**Samstag, 19. März - JOSEFITAG**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † Eltern u. God'neut der Fam. THOMAN  
 u. HÖLLER, Gaiswinkl

**Sonntag, 20. März – 3. Fastensonntag**

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

P BA 18.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

**Dienstag, 22. März**

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag, 24. März**

Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

**Freitag, 25. März**

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

**Samstag, 26. März**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 27. März – 4. Fastensonntag - Laetare**

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

P BA 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

**Dienstag, 29. März**

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag, 31. März**

Sp 19.00 Uhr Geistlicher Abend Hl. Messe/Anbetung/  
 Eucharistischer Segen für die Pfarrgemeinde

**Freitag, 1. April - Herz-Jesu-Freitag**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 2. April**

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † ARMEN SEELEN

**Sonntag, 3. April – Passionssonntag**

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe für † Johann AMON u. † Eltern,  
 † Peter u. Theresia AMON vlg. Kitzer

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

P BA 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

**Dienstag, 5. April**

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe für † ARMEN SEELEN

**Donnerstag, 7. April****Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe für † Maria PAWELEK**Samstag, 09. April - Palmsamstag****P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe für alle Pfarren mit Verlesung der Passionsgeschichte**Sonntag, 10. April – Palmsonntag - Einzug in Jerusalem****Gössl** 08.00 Uhr Palmweihe und Prozession zur Dorfkirche**P BA** 09.00 Uhr Palmweihe auf dem Oberen Markt; anschließend Prozession zur Pfarrkirche und Eucharistie**P GS** 09.00 Uhr Palmweihe beim Kreuz vor der Kirche; anschließend Eucharistie**P AA** 10.15 Uhr Palmweihe beim Pfarrerbildstock; anschließend Prozession zur Pfarrkirche und Eucharistie**P BA** 18.00 Uhr Kreuzwegandacht**Dienstag, 12. April****P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Maria PEHRINGER**Mittwoch, 13. April****BA** 04.00 Uhr Kreuzweg mit Hl. Messe in St. Leonhard für † Maria u. Heinrich KLEIN u. † Irmtraud u. Karl Heinz HIPTMAIR**M.K.** 19.00 Uhr Wallfahrt Maria Kumitz, Rosenkranz  
19.30 Uhr Hl. Messe**Donnerstag, 14. April - GRÜNDONNERSTAG****BA** 04.00 Uhr Kreuzweg nach St. Leonhard**P AA** 18.00 Uhr Gedächtnisfeier vom letzten Abendmahl**P BA** 19.00 Uhr Gedächtnisfeier vom letzten Abendmahl**P GS** 20.00 Uhr Gedächtnisfeier vom letzten Abendmahl**Freitag, 15. April - KARFREITAG-Strenger Fasttag Bad Aussee****BA** 04.00 Uhr Kreuzweg nach St. Leonhard**Sp** 15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu Christi**P BA** 19.00 Uhr Karfreitagliturgie in der Pfarrkirche**Altaussee****AA** 05.00 Uhr Kreuzweg zur Kalvarienbergkapelle**P AA** 19.00 Uhr Karfreitagliturgie**Grundlsee****P GS** 15.00 Uhr Karfreitagliturgie**Samstag, 16. April - KARSAMSTAG Bad Aussee****BA** 04.00 Uhr Kreuzweg nach St. Leonhard**St.L.** 11.30 Uhr Speisensegnung**P BA** 14.00 Uhr Speisensegnung Pfarrkirche  
20.00 Uhr Auferstehungsfeier**Altaussee****AA** 10.30 Uhr Speisensegnung in Lupitsch, Alte VS ???**P AA** 13.30 Uhr Speisensegnung**P AA** 17.00 Uhr Auferstehungsfeier für Familien**Grundlsee****P GS** 15.00 Uhr Speisensegnung**Göbl** 19.00 Uhr Osternachtfeier und Speisensegnung**OSTERSONNTAG, 17. April****P GS** 06.00 Uhr Auferstehungsfeier**P BA** 09.15 Uhr Feierliches Hochamt**P AA** 10.30 Uhr Feierliches Hochamt**OSTERMONTAG, 18. April****Gössl** 08.00 Uhr Hl. Messe**St.L.** 09.15 Uhr Hl. Messe**P AA** 10.30 Uhr Hl. Messe**Dienstag, 19. April**

Keine Hl. Messe

**Donnerstag, 21. April****Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe**Ökumenischer Frauenkreis**21. April von 17.00 bis 19.00 Uhr  
im evangelischen Pfarrhaus Bad Aussee**Freitag, 22. April****P BA** 19.00 Uhr Hl. Messe**Samstag, 23. April****P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe**Sonntag, 24. April – Weißer Sonntag – Sonntag der Barmherzigkeit****P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe für † Karl ANGERER u. Eltern**P AA** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde**Montag, 25. April - Kirchweihfest Spitalkirche****Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe**Dienstag, 26. April****P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Hedy u. Franz PÜRCHER**Donnerstag, 28. April****Sp** 19.00 Uhr Geistlicher Abend Hl. Messe/Anbetung/  
Eucharistischer Segen für die Pfarrgemeinde**Freitag, 29. April****P BA** 19.00 Uhr Hl. Messe





**Samstag, 30. April**

**PGS** 19.00 Uhr Hl. Messe

**Termine:**

Freitag, 4. März 2022, Weltgebetstag der Frauen im gr. Saal Pfarrheim Bad Aussee

**Termine - bitte beachten!**

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Coronaregeln statt. Coronabedingt können sich musikalische Gestaltungen ändern. **Aktuelle Termine** entnehmen Sie bitte der **Gottesdienstordnung in den Schaukästen und den Homepages**.

**Gottesdienste in der Kranken- und Altenpastoral**

- 1. Dienstag d. M.: 18.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst
- 2., 3., 4. Dienstag d. M.: 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Jeden ersten und dritten Dienstag:  
**10.30 Uhr** Gottesdienst Seniorenzentrum  
 Sommersbergseestraße

**14.30 Uhr** Gottesdienst Generationenhaus Altaussee

**Service der Pfarren**

Pfarrer Dr. Michael Unger Tel.: 0699 11 22 92 25  
 Vikar Mag. Bartosz Poznanski Tel.: 0676 87 42 6652  
 E-Mail: bartosz.poznanski@graz-seckau.at  
 Diakon Franz Mandl Tel.: 0676 87 42 6307

Kontaktadressen:

**Pfarramt Bad Aussee,**  
 Kirchengasse 26, A-8990 Bad Aussee  
 Tel.: 03622 / 52 214, Fax: -4  
 bad-aussee@graz-seckau.at  
 www.ausseerlandpfarren.graz-seckau.at

Kanzleistunden (Mittwoch kein Parteienverkehr)  
 Gabi Gamsjäger Mo von 10.00–12.00 Uhr,  
 Di, Do, Fr von 09.00–12.00 Uhr

**Pfarramt Bad Mitterndorf,**  
 Hauptstraße 1, A-8983 Bad Mitterndorf  
 Tel.: 03623 / 22 28, Fax: -4  
 bad-mitterndorf@graz-seckau.at  
 www.pv-hinterberg.graz-seckau.at

Kanzleistunden Bad Mitterndorf  
 Elke Gewessler Dienstag und Freitag 09.00–12.00 Uhr  
 Sprechstunde im Pfarrhaus Kumitz:  
 nach telefonischer Vereinbarung  
 Sprechstunde im Pfarrhaus Tauplitz:  
 Mittwoch 18.00–19.00 Uhr

**Taufen** bitte 3 Wochen vorher,

**Hochzeiten** mindestens 3 Monate vorher **anmelden!**

Pfarrkindergarten Grundlsee Tel.: 03622 85 11  
 Totengräber Johannes Schlömicher Tel.: 0664 21 44 257



**Lese-Empfehlung**

**Die Berufung der Frauen** – „welche Verschwendung von Begabungen und Charismen!“

„Ein in unserer Kultur glaubwürdiger Katholizismus kommt nicht um die Gleichstellung von Frau und Mann herum, die in der selben Würde ihren Grund hat, sich aber nicht darin erschöpft, sondern auch die Ausgestaltung von gleichen Pflichten und Rechten braucht. Die Inkulturation in der hiesigen Kultur ist nicht abgeschlossen. Sie ist ein Prozess, der weitergeht.“ Bischof Felix Gmür, Basel

**Philippa Rath (Hg.), „... weil Gott es so will“:** Frauen erzählen von ihrer Berufung zur Diakonin und Priesterin, Herder 2021

Das traurige Schicksal von Anne Frank war ein entscheidendes Schlüsselerebnis in meiner Entwicklung. In einem Moment der Klarheit wusste ich, dem alle Möglichkeiten der Welt offenstehen, dass ich mich nie damit abfinden würde, wenn Menschen unterdrückt und in der Entfaltung ihrer Berufung behindert werden.

Mit ihrer Textsammlung macht Schwester Philippa Rath deutlich, dass Frauen mit ihren Berufungen nun in die Öffentlichkeit treten. Als gelernter Alttestamentler weiß ich, dass die 150 Texte einen Hinweis auf die Psalmen der Bibel darstellen. Ihr Klang kann nicht mehr unterdrückt werden, wie die Psalmen sind ihre Stimmen unüberhörbar. Im Blick auf die Verehrung der Gottesmutter Maria, die in den letzten Jahrhunderten mit ihren Erscheinungen und Botschaften das übernatürliche Geschehen dominiert, eine unaufhaltsame Entwicklung, denn jeder Widerstand gegen den Ruf Gottes ist nicht nur zwecklos, sondern Sünde wider den Hl. Geist und ein spirituelles Verbrechen.

**BEICHTGELEGENHEIT**

Vor den Gottesdiensten auf Anfrage beim Pfarrer/Vikar

**SORGENTELEFON**

Pfarrer Michael Unger: 0699 11 22 92 25  
 Vikar Bartosz Poznanski: 0676 87 42 6652  
 Diakon Franz Mandl: 0676 87 42 6307

**Telefonseelsorge:**

142 (ohne Vorwahl) rund um die Uhr!  
 Gebührenfrei! Vertraulich! [www.telefonseelsorge.at](http://www.telefonseelsorge.at)

**Ö3-Kummernummer:** 116 123

täglich von 16.00–24.00 Uhr



## Gottesdienstordnung

### Bad Mitterndorf

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen: 10.15 Uhr

Hl. Messe am Dienstag: 19.00 Uhr

Hl. Messe am Samstag: 19.00 Uhr

Rosenkranz: 1/2 Stunde vor Beginn der Heiligen Messe

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Dienstag!

### Maria Kunitz

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen: 09.00 Uhr

(Pfarrhaus, ab Palmsonntag in der Kirche)

Rosenkranz: 1/2 Stunde vor Beginn der Heiligen Messe

Hl. Messe am Freitag: 19.00 Uhr (Pfarrhaus)

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Freitag

### Tauplitz

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen: 09.00 Uhr

Hl. Messe am Mittwoch: 19.00 Uhr

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Mittwoch

## TAUFEN

### Bad Mitterndorf

Angelina JUKIC, Bad Mitterndorf

Aurelia JUKIC, Bad Mitterndorf

Anna-Theresa Josefine ROTERING, Gratkorn

## BEGRÄBNISSE

### Bad Mitterndorf

Stefan ILSINGER; Emilie PLIEM; Leonore HÖRTNER;

Mia LEITNER, Ludwig HILBEL, Johann SALFELLNER

### Maria Kunitz

Maria HAIM; Johann HIDEN

## Ostertermine

### Samstag, 09. April - Palmsamstag

**P BM** 19.00 Uhr Palmweihe und Hl. Messe

### Sonntag, 10. April-Palmsonntag-Einzug in Jerusalem

**M.K.** 08.45 Uhr Segnung der Palmzweige vor der Kirche - Einzug zur Messfeier

**T** 09.00 Uhr Palmweihe bei der Tasch-Kapelle - Messfeier  
Es werden wieder Suppen zum Mitnehmen gegen freiw. Spenden vorbereitet.

**P BM** 10.15 Uhr Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrhof - Einzug zur Messfeier - Heilige Messe

## Ostertermine

### Donnerstag, 14. April-GRÜNDONNERSTAG

**M.K.** 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (im Pfarrhaus)

**P BM** 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, anschl. Ölbergandacht und Beichtgelegenheit

**T** 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

### Freitag, 15. April-KARFREITAG-Strenger Fasttag

**P BM** 15.00 Uhr Kinderkreuzweg - Beginn vor der Kirche

**M.K.** 15.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst (in der Kirche)

**P BM** 19.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst

**T** 19.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst

### Samstag, 16. April-KARSAMSTAG

#### Bad Mitterndorf

**P BM** 14.15 - 15.15 Uhr Anbetung beim Hl. Grab

**P BM** 15.30 und 16.00 Uhr Osterspeisensegnung in der Kirche

**P BM** 16.00 Uhr Osterspeisensegnung in Krungl

**P BM** 19.00 Uhr Osternachtsfeier

#### Maria Kunitz

**M.K.** 14.00 Uhr Segnung der Osterspeisen in Kainisch

**M.K.** 14.30 Uhr Segnung der Osterspeisen bei der Kapelle in Pichl

**M.K.** 15.00 Uhr Segnung der Osterspeisen am Dorfplatz in Obersdorf, bei Schlechtwetter im Pfarrhof

**M.K.** 17.00 Uhr Auferstehungsfeier (in der Kirche)

#### Tauplitz

**T** 08.00 Uhr Scheitelweihe in Furt

**T** 13.00 Uhr Osterspeisensegnung in der Kirche

**T** 13.30 Uhr Osterspeisensegnung beim Gasthof Thomahof

**T** 14.00 Uhr Osterspeisensegnung beim Bildstock in Furt

**T** 20.00 Uhr Uhr Osternachtsfeier von der Auferstehung des Herrn

### OSTERSONNTAG, 17. April

**M.K.** 09.00 Uhr Festgottesdienst (Kirche)

**T** 09.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

**P BM** 10.15 Uhr Festgottesdienst

### OSTERMONTAG, 18. April

**M.K.** 09.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrhaus)

**T** 09.00 Uhr Hl. Messe

**P BM** 10.15 Uhr Hl. Messe

### Wallfahrt in Maria Kunitz

jeden 13. des Monats, 19.30 Uhr Rosenkranz, 20.00 Uhr Hl. Messe

## THEMA im Mai / Juni 2022

### Kirche gestalten

Redaktionsschluss: 14. 04. 2022

Erscheinungstermin: 30. 04. 2022



## HI. Kunigunde: Kaiserin und Nonne (\*980 n. Chr. † 3. März 1040)

Kunigunde kam als Tochter eines Grafen im heutigen Luxemburg zur Welt, war sehr fromm und wollte jungfräulich leben. Auf den Wunsch ihrer Eltern, ehelichte sie den bayrischen Herzog Heinrich, der aufgrund Kunigundes Offenbarung ihm gegenüber ebenfalls ein Keuschheitsgelübde abgelegt haben soll. Sie führten demnach eine sogenannte Josephsehe, eine Verbindung, in der Mann und Frau wie Bruder und Schwester zusammenleben.

Neid und Missgunst waren der Grund, dass man Kunigunde der ehelichen Untreue bezichtigte, woraufhin sie ihren Ehemann bat, ihre Unschuld durch ein Gottesurteil beweisen zu dürfen. Laut Legende ging Kunigunde mit nackten Füßen durch glühende Pflugscharen, ohne sich im Geringsten zu verletzen.

Nach der Krönung zur Königin 1002 und der gemeinsamen Krönung zum

Kaiserpaar 1014 in Rom durch Papst Benedikt VIII, lebte Kunigunde einfach und widmete sich karitativen Aufgaben. Auch die Weiterentwicklung des geistlichen Lebens lag ihr am Herzen.

Sie war mitverantwortlich für die Reform der deutschen Benediktinerklöster, die strenge Auslegung der Regel des Heiligen Benedikt sowie das tägliche Feiern mehrerer Gottesdienste. Auch ermöglichte Kunigunde die Gründung des Bistums Bamberg und die Erbauung des Doms. Das Kaiserpaar zeigte sich immer großzügig.

Nach dem Tod Heinrichs führte sie die Regierungsgeschäfte bis zur Krönung des neuen Königs weiter, zog dann mit ihrem gesamten Hofstaat ins Kloster Kaufungen ein und führte das Leben einer Nonne, bis sie dort am 3. März 1040 starb. Kunigundes und Heinrichs Gebeine wurden 1201 in den Bamberger Dom über-

führt und gemeinsam bestattet.

Weitere Legenden ranken sich um das Leben von Kunigunde. Sie hätte eine Spindel um die Häuser Bambergs geschleudert, auf diese Weise eine Schutzmauer um die Stadt errichtet und so den Einzug der Pest verhindert. Noch im zweiten Weltkrieg soll Kunigunde nach dem Glauben frommer Bürger ihren Schleier in Form eines Nebels über Bamberg gebreitet haben und so die Angriffe der Alliierten von der Stadt abwenden können.

Als Kunigunden-Kraut gilt der Thymian, der besonders in der Schwangerschaft große Wirkung haben soll.

1445 – Kaiser Friedrich III stiftete für die **Ausseer Pfarrkirche** die 2000 Kilogramm schwere **Glocke „Kunigunde“** des Judenburger Meisters Hans Mitterer mit einer besonders schön ausgeführten Inschrift und künstlerisch wertvollen Bildnissen.



Oberer Bildteil: Heinrich II. und Kunigunde werden von Christus gekrönt. Perikopenbuch Heinrichs II. München, Bayerische Staatsbibliothek, Clm 4452 fol. 2r

Eine alte Wetterregel besagt: Wenn's zu Kunigunde friert, sie's noch 40 Nächst verspürt.

Zusammengefasst von Cordula Gierlinger

Quelle: <https://www.katholisch.de/artikel/8142-kaiserin-und-nonne>

### Lebensmittel sind wertvoll...

Auch im neuen Jahr konnten wieder Frauen und Männer im Seelsorgeraum dank der Unterstützung der Caritas und der regionalen Geschäfte mit verschiedenen Waren, deren Haltbarkeit abgelaufen oder Lebensmittel, die aus dem Sortiment genommen wurden, unterstützt werden. Sollten auch Sie Hilfe brauchen oder uns unterstützen wollen, kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. 0664 63 62 322. Ihr Anruf wird vertraulich behandelt. An dieser Stelle Dankeschön Caritaskoordinatorin Gabriele Anderssohn, Christl Köberl, Monika Schink, Beate Mandl, Maria Raffl und Adi Trummer für das Ausliefern der Waren.

## Wir>Ich

**Caritas Haussammlung: Seit 70 Jahren unterwegs für Menschen in Not**

In den Pfarren Maria Kumitz und Bad Mitterndorf wird auch heuer wieder die Haussammlung in der

Fastenzeit durchgeführt. Die Haussammler freuen sich über Ihre Spende für Menschen in Not .10 % der Sammlung bleibt in den eigenen Pfarren für akute Notfälle.



# GEBET MITTENDRIN

Mittendrin in  
unserem Leben.



Online zum Anhören  
[pfarrgemeinderat.at/wahl22/gebetskarten](https://pfarrgemeinderat.at/wahl22/gebetskarten)



Barmherziger Gott,  
danke, dass Du da bist  
– mittendrin in unserem Leben.

Wir bitten Dich:

**Gib uns ein sehnsüchtiges Herz,**  
damit wir uns mit Dir verbinden, jeden Tag neu  
– mittendrin im Leben.

**Gib uns ein hörendes Herz,**  
damit wir die Zeichen der Zeit erkennen  
– mittendrin im Leben.

**Gib uns ein weises Herz,**  
damit wir daraus die richtigen Schlüsse ziehen  
– mittendrin im Leben.

**Gib uns ein mutiges Herz,**  
damit wir konkret werden  
– mittendrin im Leben.

**Gib uns ein weites Herz,**  
damit wir einen Blick für alle Menschen in unserer  
Pfarre bekommen – mittendrin im Leben.

**Gib uns ein mitfühlendes Herz,**  
damit wir die Not nicht übersehen  
– mittendrin im Leben.

**Gib uns ein starkes Herz,**  
damit wir auch Trostlosigkeit und Mühen über-  
stehen – mittendrin im Leben.

Denn Du schenkst das Wollen und Vollbringen.  
Mit Dir gehen wir unerschrocken voran,  
Schritt für Schritt  
– mittendrin in unserem Leben. **Amen.**

Irene Weinold, Innsbruck



## Pfarrgemeinderatswahl Altaussee / Bad Aussee / Grundlsee

Die Pfarrgemeinderatswahl in der **Pfarre Altaussee** findet mit einer **Kandidatenliste mit Ergänzungsmöglichkeit** statt. Möglichkeiten zur Stimmabgabe in der Pfarrkirche Altaussee: bestehen an den Sonntagen 13. und 20. März zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.

Bei Briefwahl muss das Rückantwortkuvert bis spätestens am 18. März in der Pfarrkanzlei Bad Aussee eingelangt sein.

Die Pfarrgemeinderatswahl in der **Pfarre Bad Aussee** findet mit einer **Kandidatenliste mit Ergänzungsmöglichkeit** statt. Möglichkeiten zur Stimmabgabe in der Stadtpfarrkirche Bad Aussee:

Sonntags (6., 13. und 20. März) von 09:00 bis 10:30 und am Donnerstag 17. März von 18:00 – 19:30

Die Abgabe des Stimmzettels ist bis zum 18. März 2022, 12:00 auch in der Pfarrkanzlei Bad Aussee möglich.

Briefwahl per Adresse Pfarramt Bad Aussee, Kirchengasse 26, 8990 Bad Aussee (bis 18. März einlangend)

Die Pfarrgemeinderatswahl in der **Pfarre Grundlsee** findet mit einer **Kandidatenliste mit Ergänzungsmöglichkeit** statt. Möglichkeiten zur Stimmabgabe in der Pfarrkirche Grundlsee: ab 11. März 2022 bis einschließlich 19. März 2022 zu den Öffnungszeiten der Pfarrkirche

am 18. März 2022 kurz vor und nach der Messe um 19 Uhr  
Ansonst Briefwahl: einlangend spätestens am 18. März 2022 in der Pfarrkanzlei Bad Aussee.



## Pfarrgemeinderatswahl Bad Mitterndorf / Maria Kumitz / Tauplitz

Die Pfarrgemeinderatswahl in der **Pfarre Bad Mitterndorf** findet nach dem **Urwahlprinzip** statt.

Möglichkeiten zur Stimmabgabe im Pfarrhof Bad Mitterndorf:  
Samstag, 5. März 2022 von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr  
Sonntag, 6. März 2022 von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Samstag, 12. März 2022 von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr  
Sonntag, 13. März 2022 von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Samstag, 19. März 2022 von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr  
Sonntag, 20. März 2022 von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Möglichkeiten zur **Stimmabgabe** in der **Pfarrkanzlei Bad Mitterndorf**:

Dienstag, 8. März von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Dienstag, 15. März von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Pfarrgemeinderatswahl in der **Pfarre Kumitz** findet mit einer **Kandidatenliste** statt.

Möglichkeiten zur Stimmabgabe im Pfarrhof Kumitz:  
Freitag, 11. März 2022, 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr  
Freitag, 18. März 2022, 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr  
Sonntag, 20. März 2022, 9.45 Uhr bis 11.00 Uhr

Die Pfarrgemeinderatswahl in der **Pfarre Tauplitz** findet nach dem **Urwahlprinzip** statt.

Möglichkeiten zur Stimmabgabe im Pfarrhof Tauplitz:  
Mittwoch, 16. März 2022, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Sonntag, 20. März 2022, 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr  
1 Stimmzettel und 1 Wahlumschlag liegt ab Sonntag, 06. März 2022, am Schriftenstand in der Pfarrkirche zur Selbst-Abholung für jeden Wahlberechtigten bereit.

### Urwahlprinzip

Alle Stimmberechtigten sind eingeladen, auf einem entsprechenden Stimmzettel Namen von Personen zu notieren, die sie gerne im Pfarrgemeinderat hätten und die sie für geeignet halten.

Die Gewählten müssen der Reihe nach gefragt werden, ob sie das Mandat annehmen.

Dabei wird nicht das Wahlergebnis an sich (Anzahl der erhaltenen Stimmen) öffentlich gemacht, sondern nur die Liste derer, die nach Abfrage ihrer Zustimmung zum Wahlergebnis Mitglieder des Pfarrgemeinderates werden. So ergeben sich dabei kaum Verletzungen wegen Zurückweisung, Nichtbeachtung oder Nicht-gewählt-worden-seins.

Der Vorteil dieses Wahlmodells: Es eröffnet Personen, die nicht unmittelbar im Blickfeld der Öffentlichkeit stehen, eine Chance in den Pfarrgemeinderat gewählt zu werden.

### KandidatenInnenliste

Bei diesem Modell können von den aktiv Wahlberechtigten bereits nominierte und am Stimmzettel ersichtliche Personen (mit Name und Adresse) angekreuzt werden.

Die nominierten KandidatInnen sind spätestens 3 Wochen vor dem Wahltermin der Öffentlichkeit bekanntzugeben, sowie auf dem Stimmzettel - entweder in alphabetischer Reihenfolge oder nach Sprengel bzw. anderen Kriterien gruppiert - anzuführen (Pfarrordnung § 22 Abs. 5 und 6).

Vorteil dieses Wahlmodells: Es kann sein, dass eher bekannte Personen, die zum inneren und aktiven Kreis einer Pfarre zählen, in den Blick genommen werden.

Dieses Modell kann mit dem Urwahlmodell kombiniert werden: In der Mischform von KandidatInnen- und Urwahlmodell können neben nominierten Kandidaten auch einige leere Zeilen aufscheinen, in die von den WählerInnen zusätzlich Personen eingetragen werden können.

*Sehnsuchtsvoll Braut Christi sein (Offenbarung 21,2-5)*



Im Brunnen

Gestern hat mir eine Freundin, die gerade durch eine schwere Zeit geht, von einem inneren Bild erzählt, das mich sehr berührt hat. Sie hat mir erlaubt, es aufzuschreiben.

Sie erzählt:

„Ich habe in meiner Verzweiflung zu Gott geschrien, er möge mich da rausholen. Ich habe selten Bilder, aber da hatte ich eins. Ich war in einem tiefen Brunnen und bin ganz unten im Schacht gesessen. Ich habe geschrien, Gott soll mich da

rausholen. Plötzlich sind ganz oben bei der Öffnung zwei Hände mit Wunden erschienen und ich habe mir gedacht, ja, jetzt holt Jesus mich raus. Ich habe meine eigenen Hände ganz weit ausgestreckt, damit er sie ergreifen und mich rausziehen kann. Aber was geschah? Meine Hände blieben leer und Jesus ist Sprosse für Sprosse an einer Leiter herunter gestiegen, bis er ganz unten bei mir war. Dort hat er sich mir gegenüber hingesetzt und mich lächelnd angeschaut. Ich habe mir gedacht, warum setzt du dich hierhin. Du hast doch die Macht, mich da rauszuholen und jetzt sitzen wir bloß beide im Dunkeln!

Und genau das war der Punkt, denn in dem Moment hat sich ein großer Friede in mir ausgebreitet und ich durfte spüren: Wenn ich im Dunkeln bin, lässt Gott mich auch dort nicht im Stich, sondern steigt in meine Dunkelheit herab. In dem Moment habe ich gewusst: Ich muss da jetzt durch, aber egal was kommt, Gott ist bei mir. Er lässt mich nicht allein.“

*Elfriede Demml, Pastoralreferentin in Graz*



## Bravo Gratulation Danke Vergelt's Gott!

- ☺ Ein herzliches Dankeschön an Regina Egger, die immer wieder bestickte Weihwasserfläschchen für die Pfarre Bad Mitterndorf anfertigt.
- ☺ Danke allen Freiwilligen im gesamten Seelsorgeraum für den händischen Winterdienst.
- ☺ Wir bedanken uns bei allen, die die beiden Krippenfeiern zu Weihnachten in der Pfarre Bad Mitterndorf musikalisch umrahmt haben.
- ☺ Ein herzliches Vergelt's Gott bei Johanna, Alois und Amelie Marchner für die Musik und den Gesang bei der Christmette.
- ☺ Herzlichen Dank an Andrea Strimitzer für die gespendete Faschingsjause für die Pfarrkindergartenkinder Grundlsee!
- ☺ Danke an alle Pfarrgemeinderäte, die in der vergangenen Pfarrgemeinderatsperiode durch ihr Engagement das pfarrliche Leben bereichert haben.
- ☺ Unser Krippenbaumeister Gerhard Malik baut nicht nur mit großer Leidenschaft Krippen, sondern er betreut auch die Krippe in der Pfarrkirche Altaussee. Vielen Dank fürs Aufstellen, Abbauen und Wegräumen ihm und seiner Familie.





## Wohin des Weges?

Während der Vorbereitungen für die PGR-Wahl tauchten immer wieder Fragen auf, die nicht nur die einzelnen Pfarren, sondern unseren gesamten Seelsorgeraum betreffen. Dabei wurde vor zwei Jahren die Arbeit mit viel Eifer begonnen. Es sollte ein ganz neues Netzwerk „Seelsorgeraum“ aufgebaut werden, ganz im Sinne des Zukunftsbildes der Kirche Steiermark „Gott kommt im Heute entgegen“! Der Generalvikar der Diözese Graz-Seckau, Dr. Linhardt bemerkte dazu: „Mit den Seelsorgeräumen stärken wir die einzelnen Pfarren“.

Sollte dies wirklich erreicht werden, oder war es, unter Berücksichtigung der prekären Personalsituation in der Geistlichkeit der Diözese, ein frommer Wunsch?

Im Steirischen Salzkammergut wurden die sechs Pfarren zu einem Seelsorgeraum zusammengeschlossen und in einer intensiven Sitzung weitere Entwicklungen, zukünftige Aufgaben, personelle Zuteilungen erarbeitet.

Mir persönlich ist bei den Gesprächen bewusst geworden, wie wenig wir uns als Menschen kennen, wie sehr uns die anderen Pfarren fremd sind. In den beiden letzten Jahren ist uns auch noch, als Folge der COVID-Pandemie, die Leitung und Koordination einer Steuerungsgruppe abhanden gekommen. So ist es, am Anfang einer neuen PGR-Periode, höchst an der Zeit mit den Bemühungen wieder zu beginnen, also „durchzustarten“ – aber „Quo vadis – Wohin des Weges“?

Als Pilgerbegleiter ist mir die Bedeutung des „Weges“ ins Herz gelegt. Dafür benötigt es den Aufbruch, das Unterwegs sein, erwartungsvoll für alles Neue am Weg, damit auch das Offensein, ausgerichtet auf ein Ziel. Auf dem Weg sein, ist auch ein Sinnbild für unser Leben, bei dem wir immer hinterfragen müssen, ob es auch der „richtige Weg“ ist. Rückblickend waren

schon gute Ansätze dabei und positive Erfahrungen prägten diesen Weg. Beispielhaft nur erwähnt die Sternwallfahrt zur Langen Nacht der Kirchen quer durch den Seelsorgeraum, die Laudesfeier am Ödensee und die verschiedenen Morgenloben in den einzelnen Pfarren. Doch was bewegt uns weiter, was hält uns in BeWEGung? Wohin soll uns der zukünftige Weg führen, mit welchen Zielen und Anliegen? Als Katholische Christen finden wir viele Stellen in der Heiligen Schrift und besonders in den Psalmen, die das Gehen miteinander und die Wege zu Gott als Leitmotiv haben: „Gottes Wege zum Menschen – Wege des Menschen zu Gott!“ (Günter Bader – Unter WEGs).

Im Oktober 2021 wird von Papst Franziskus eine Bischofssynode 2021-2023 für alle Diözesen der Welt ausgerufen, die Bischof Krautwaschl am 17. Oktober 2021 für Graz eröffnet. Gemeinsam auf

dem Weg (Syn = gemeinsam; odos – Weg) sein verbindet die Gläubigen, denn der Glaube lebt vom Miteinander, von der Gemeinschaft. So sind wir im Sinne des II. Vatikanischen Konzils das „wandernde Gottesvolk“ (unterWEGs – G.Bader). In dieser geschwisterlichen Weggemeinschaft sollen wir Begegnung erfahren, Dialog und offenen Meinungsaustausch erleben. Grenzen abbauen, dem Anderen näher kommen, Solidarität zeigen. Im Gespräch zwischen den Pfarren in unserem Seelsorgeraum, im Kleinen und mit kleinen Schritten sollen wir zusammen wachsen. Dann werden wir gemeinsam planen und auf dem WEG sein und wir werden es wissen, „Wohin des Weges“ wir unterwegs sind!

Dr. Hans Petritsch

### TAUSCHMARKT Pfarrhof Bad Aussee

(0660 52 61 500)

Jeden **Donnerstag** (Annahme u. Verkauf)  
von 15.00 bis 19.00 Uhr und  
jeden **1. Samstag** im Monat (nur Verkauf)  
von 09.00 bis 12.00 Uhr, im Pfarrhofkeller

**Autohaus Nemetz**  
Thörl 30, 8983 Bad Mitterndorf  
Tel. 03623/ 2426-0  
verkauf@autohaus-nemetz.at, www.autohaus-nemetz.at



# NEU NEU NEU



**Termin: +43 660 5072620**

Julia Gasperl | Untertressen 15 | 8993 Grundlsee

➔ **AUFGEPASST: Neuer Friseur in Grundlsee**



## PUNKENHOFER

[www.suzuki-punkenhofer.at](http://www.suzuki-punkenhofer.at)

Neu- und Gebrauchtwagen |  
 Karosserieeinstandsetzungen |  
 Einbrennlackierungen |  
 Sanfte Ausbeultechnik |  
 Originalteile und Zubehör |  
 Leihwagen |  
 Service- und Reparaturarbeiten |  
 Wir kümmern uns um ALLE Marken |



Obersdorf 98 | 8983 Bad Mitterndorf

+43 3623 2201

[office@suzuki-punkenhofer.at](mailto:office@suzuki-punkenhofer.at)



Foto: André Bruchner

SALINEN AUSTRIA  
**WIR LEBEN SALZ**

Salz ist essenziell  
in der Lebensmittelindustrie,  
in der globalen Dialyse-Medizin  
sowie in der Herstellung  
von Hygieneprodukten.

# ÖSTERREICH BRAUCHT UNS.





Allen Bewohnerinnen und Bewohnern  
des Ausseerlandes sowie allen Gästen

*Frohe Ostern*

wünscht

**Franz FROSCH**

vlg. Sien in Weißenbach  
Bürgermeister

Wir wünschen allen unse-  
ren BewohnerInnen, KlientInnen,  
MitarbeiterInnen, Mitgliedern  
und Ehrenamtlichen

*ein frohes Osterfest*

**volkshilfe.**

Ausseerland-Salzkammergut  
Seniorenzentrum  
Mobile Dienste - Ehrenamt

*Ein frohes Osterfest*

wünscht

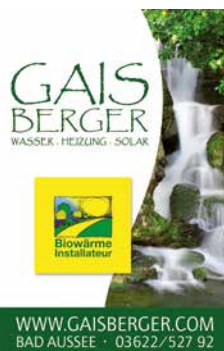
allen Gästen  
**Familie WILPERNIG**

Gasthof Staudwirt

*Frohe  
Ostern*

wünscht

allen Kunden



*Frohe Ostern*

wünscht

**Hugo RUBENBAUER  
samt Team**

Lebzelterei, Panoramacafé und Café Strenberger

*Frohe Ostern*  
wünscht

allen Kunden

**Schwarz-Wagendorffer & Co**

Elektrisches Werk zu Aussee-Steiermark

*Frohe Ostern*

wünscht allen Kunden und Bekannten

**Johann Schranz** GmbH

MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN

*Ein frohes Osterfest*

wünscht die

**Bäckerei SCHLÖGEL**



seit 1890

**Bäckerei schlögel**

8990 BAD AUSSEE, Ischler Straße 69

Tel. 03622/52497

Filiale Grundlsee, Tel. 03622/86047

Wir wünschen  
unseren Kunden



ein frohes Osterfest

*Frohe Ostern*

wünscht

Ihr Hutfachgeschäft

**LEITHNER**

Inh. A. Reiter, Bad Aussee



Allen Kunden und Freunden

*ein frohes Osterfest*  
wünscht



Allen unseren Kunden und Freunden

*ein frohes Osterfest*

wünscht



Wir wünschen allen Kunden ein

*frohes Osterfest*

Ihr Friseursalon

**RUHDORFER**

Inh. Marina Kanzler

*Frohe Ostern*

wünscht Ihnen allen  
**Buchhandlung  
Ribitsch-Solar**

Bad Aussee



*Frohe Ostern* wünscht



Hier gibt es noch die wirklich schönen Dinge!

bachleitnerstraße 2032  
A-8880 Bad Aussee  
Tel. +4336222523005  
Fax +4336222544017  
bachleitnerstraesse@wohnwerkstatt.at

*Frohe Ostern*

wünscht

**Tischlerei  
Johann LOITZL**



Der Ortsverband Bad Aussee des  
Österreichischen Kameradschaftsbundes  
wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien  
sowie Freunden und Gönnern

**Frohe Ostern**

Der Vorstand



*Ein gesegnetes Osterfest*  
wünscht  
**Friseursalon BUTTINGER**  
Bad Aussee

*Frohe Ostern*  
wünscht  
allen Kunden und Freunden  
**Cafe Wiedleite**  
Manfred Bürgmann

*Frohe Ostern*  
wünscht  
**Familie TRANINGER**  
Gerberei und Lederwaren

*Frohe Ostern*  
wünscht  
**bauer optik**  
... besser sehen

*Frohe Ostern*  
allen Klienten und Freunden wünscht

Steuerberatung  
Zand GmbH & Co KG  
Haslauergasse 14  
A-8990 Bad Aussee

**zand**  
steuerberatung  
Mail: h.zand@zand.at  
Web: www.zand.at  
Tel: +43 (0)3622 541 12  
Fax: +43 (0)3622 541 12 - 15

*Frohe Ostern*  
wünscht  
allen geschätzten Kunden

**Schmidt**  
A  
**ASUSSEE G WAND**  
**Schmidt-Veigl GmbH**  
8990 BAD AUSSEE, KÜRHAUSPL. 63-64  
Tel. 03622 / 52 7 32

*Frohe Ostern*  
wünscht



*Frohe Ostern*  
wünscht



**Walter Tanzmeister e.U.**

Kachelöfen Fliesen Heizung Sanitär

Mit den besten Wünschen für ein

*frohes Osterfest*

verbinden wir unseren aufrichtigen Dank  
für das gezeigte Vertrauen

*Frohe Ostern*  
wünscht  
allen Kunden und Bekannten  
Ihre Parfümerie  
**Johanna ADLER**

*Ein frohes Osterfest*

wünscht



*Ein frohes Osterfest*  
wünscht allen Kunden  
**Peter WACH**  
Seidenhanddrucke

*Frohe Ostern*  
wünscht  
**Radio und TV-Service**  
Thomas SODER

*Frohe Ostern*  
wünscht  
**Fa. ZWETTI**  
Busunternehmen

**UNIMARKT**  
Partner

*Wir wünschen ein frohes Osterfest  
verbunden mit dem Dank für  
Ihre Einkaufstreue!*

**Regina KRONSTEINER**

*Frohe Ostern*  
wünscht  
Ihnen allen

**STEINER**  
**GOLD-**  
**SCHMIEDE**

*Frohe Ostern*  
wünscht  
allen geschätzten Kunden

**WOHNHAUS**  
Grill & Ronacher



*Frohe Ostern*  
wünscht

**SCHLOSSEREI**  
**Köberl**

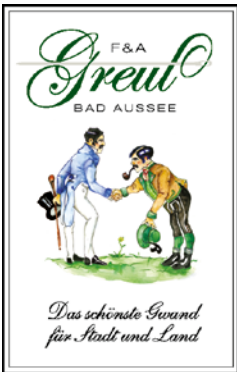
Ges.m.b.H.  
Stahl- und Sondermaschinenbau  
Bad Aussee, Tel. 03622 / 52486

*Ein frohes Osterfest*  
wünschen

Thomas ZITZ  
und Mitarbeiter



*Frohe Ostern*  
wünscht



Das schönste Gewand  
für Stadt und Land

*Frohe Ostern*  
wünscht

**Der Profi für's Dach!**  
**Goran Tadic**  
Dachdeckerei  
Spenglerei  
Fassadenbau



8990 Bad Aussee  
Erich-Landgrebe-Weg 257  
Tel. 03622 / 54 742 Fax: DW-4  
Mobil: 0664 / 33 79 811  
dach@tadic.at www.tadic.at

*Ein frohes Osterfest*  
wünscht Ihnen Ihr



Juwelier Pleiner

UhrmacherMeisterWerkstätte

8990 Bad Aussee • Ischlerstraße 88  
juwelier-pleiner@aon.at  
+43 3622 528 47

*Ein frohes Osterfest*  
wünscht

**Gasthof LEHMGRUBE**  
Fam. Harald Rastl

*Ein frohes Osterfest*  
wünscht

allen Kunden und Bekannten  
**Christian OBKIRCHER**  
Rauchfangkehrermeister

*Design. Natur. Handwerk. - Alles aus einer Hand!*



Einrichtungshaus & Tischlerei  
**Möbel Peer**

Inh. Stöckl  
Ihr Einrichtungshaus in Bad Aussee

Grundlseeerstrasse 77 • 8990 Bad Aussee • Tel. 03622 52195 • www.moebelpeer.at

**Frohes Osterfest!**

*Frohe Ostern*  
wünscht

**Andrea GASPERL**  
Taxiunternehmen

*Ein frohes Osterfest*  
entbietet den

geschätzten Gästen und Freunden  
**Familie MILKOWITZ**  
Gasthof „Zum weißen Rössl“



*Frohe Ostern*  
wünscht

der Bevölkerung der Gemeinde Grundlsee  
und allen Gästen

**Franz Steinegger**  
Bürgermeister

*Frohe Ostern*  
wünscht

den geschätzten Kunden und Freunden



*Eder Geschenke*

Ischler Straße 66  
8990 Bad Aussee  
www.waldsack.at  
+43(0)676 305 1959

*Frohe Ostern*  
wünscht

Frisierstube Kamm & Schere  
**Heike GAISWINKLER**

*Frohe Ostern*  
wünscht

allen Gästen und Freunden  
**Gasthof VEIT**

*Frohe Ostern*  
wünscht

allen Gästen,  
Stammgästen und Freunden  
**s'Murbodenhüttl**  
Peter Prommer

*Frohe Ostern*

wünscht  
den geschätzten  
Kunden und Freunden

**UNIMARKT**  
Partner

*Wir wünschen ein frohes Osterfest  
verbunden mit dem Dank für Ihre  
Einkaufstreue!*

Birgit SCHNEPFLEITNER

*Ein frohes Osterfest*

wünscht  
allen geschätzten Kunden und Freunden

*Frohe Ostern*

wünscht  
allen geschätzten Gästen und Freunden

**Gasthaus  
Stöckl  
Grundlsee**  
Fam. Tadic  
Tel. Nr. 03622/8471

*Ein frohes Osterfest  
wünscht*

Johannes GASPERL  
Gas • Wasser • Heizung

*Frohe Ostern*

wünscht  
den geschätzten Kunden und Freunden  
**BAUMARKT LETMAIER**

*Frohe Ostern*

wünscht  
den geschätzten Kunden und Freunden  
**Fam SCHRAML**  
Familie Budemayr

*Ein frohes Osterfest*

wünscht  
der Bevölkerung der Gemeinde Altaussee  
und allen Gästen

**Gerald LOITZL**  
Bürgermeister

*Frohe Ostern*

wünscht  
**Blumen Eck**  
Brigitte Preßl, 8992 Altaussee 48  
03622/71096

*Ein gesegnetes Osterfest*

wünscht  
**Friseur BUTTINGER**  
03622 / 71234 Altaussee

**Bernhard Brandauer e.u.**  
Gas Wasser Heizung

Lichtersberg 208 | A - 8992 Altaussee  
Tel.: 03622-71 230 | Fax: 03622-71 230-32 | Mobil: 0664-12 52 146  
office@bernhard-brandauer.at | www.bernhard-brandauer.at

Frohe Ostern

*Ein gesegnetes Osterfest*

wünscht

*Frohe Ostern*

wünscht  
Goldschmiede  
**Anita SEEBACHER**

*Wir wünschen unseren Kunden  
ein frohes Osterfest*

wünscht  
**Brigitte GREINER**  
Tabaktrafik Altaussee

*Gesegnete Osterfeiertage*

wünscht  
**Familie LEUNER**  
Gasthof Leuner, Altaussee

*Frohe Ostern*

wünscht  
**Vroni BRANDAUER**  
Dirndlschneiderei

*Frohe Ostern*

wünscht  
**Christian STÖCKL**  
Raumausstattung



**UNIMARKT** Partner

*Wir wünschen ein frohes Osterfest verbunden mit dem Dank für Ihre Einkaufstreue!*

**Birgit SCHNEPFLEITNER**

Autohaus  
**MaWeKo**  
1999

Wünscht frohe Ostern!

+43 3622 71327  
maweko@aon.at  
www.maweko.mazda.at

*Ein gesegnetes Osterfest wünscht*

bau-tadic.at

**IVO TADIC**  
BAU | ZIMMEREI

BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG  
0699 11 71 68 11 | 8992 ALTAUSSEE

*Frohe Ostern wünscht*

**Fam. Kainzinger**

*Gasthaus Schneiderwirt*

*Frohe Ostern*

**ELEKTRO HENTSCHEL**  
IHR HEIMISCHER ELEKTROFACHHÄNDLER

*Der Partner für*

8992 Altaussee 49 | elektro@hentschel.at  
03622 / 71 673 | elektro.hentschel.at

*Ein frohes Osterfest wünscht*

allen Kunden und Freunden

Der Fachmann für Ihr Dach

**Christian HÜTTER**  
Spenglerei & Glaserei

www.spenglerei-huetter.at

8992 Altaussee • Tel.: 03622 / 71125 • office@spenglerei-huetter.at

Allen Lesern

*ein frohes Osterfest*

wünscht

**Klaus NEUPER**  
Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Mitterndorf

*Frohe Ostern wünscht*

*Jausenstation Stieger*  
Fam. Pliem

Mühlreith 30 • 8984 Bad Mitterndorf  
Tel. +43 3624 393 • Mail: jausenst\_stieger@web.de  
www.jausenstation-stieger.at

*Frohe Ostern wünscht*

allen geschätzten Kunden

**Fleisch und Wurstgenuss**

**Diechtl**  
Schmankerlstubn  
Bad Mitterndorf

**Christoph Pürcher GmbH**

Malerei - Farbenfachmarkt  
A-8983 Bad Mitterndorf, Hauptstraße 400

*Frohes Osterfest wünscht*

**Maierhofer**  
GARTNEREI & BLUMENKULTUR

Frohes Osterfest wünscht:

Pürcher Christoph GmbH  
Hauptstraße 400  
A-8983 Bad Mitterndorf  
Tel.: +43 (0) 3623 22 29  
Tel.: +43(0) 676 782 83 76  
www.skiverleih.at  
Mail: info@skiverleih.at

*Frohe Ostern wünscht*

**Kirchenwirt**  
8983 Bad Mitterndorf 242 • Tel. + 43 3623 / 211 50

*Allen Einheimischen und Gästen wünschen die Seelsorger und Pfarrgemeinderäte ein gesegnetes Osterfest!*



Wir haben immer eine Idee!



**zebau**  
+ zimmerei

- \* Ihr Planungsbüro
- \* Ihr Bauunternehmen
- \* Ihre Zimmerei
- \* Ihr Baustoff-Nahversorger

im Salzkammergut und  
aus dem Salzkammergut

Altaussee | Bad Ischl | Gmunden | Strobl | St. Wolfgang  
Tel. 03622 / 71322 | www.zebau.at | altaussee@zebau.at

Ihr Spezialist für Renovierungen und Umbauten;  
jederzeit auch für Klein+Kleinstaufträge zu haben.

*Bestattung*

**Johannes Schlömicher**  
8983 Bad Mitterndorf 111  
Tel.: 0664 21 44 257  
E-Mail: johannes.schloemicher@gmx.at  
www.bestattung-schloemicher.at

*Im Trauerfall an Ihrer Seite.*



**SCHLOSSEREI STRICK**  
Kunstschmiede • Treppenbau • Sonderanfertigungen

**Schmiedeeiserne Grabkreuze**  
Fertigung auf Wunsch und nach Maß, alle Kreuze feuerverzinkt!  
Grablaternen, Tafeln und Beschriftungen sowie Restaurationen!



4831 Obertraun 222  **06131 / 403-0**

www.schlosserei-strick.at

### Spenden erbeten

Wir ersuchen sehr herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung auf das Konto bei der Sparkasse Bad Aussee AT45 2081 5216 0000 2006 (ein Erlagschein liegt bei – Jahresabo € 25,00).

**Danke und Vergelt's Gott!**

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Satz und Produktion:  
Röm. kath. Pfarramt, Kirchengasse 26, A-8990 Bad Aussee  
Tel.: +43 3622 52 214, Fax: -4, e-mail: rkpfarre.aussee@aon.at  
Verantwortliche Chefredaktion: Pfarrer Dr. Michael Unger, s.o.  
Koordination: Andrea Strimitzer, Tel. 0664 63 62 322  
Gestaltung: J. Zand, Kainisch, office@designandcopy.at  
Druck: Wallig, Gröbming  
Erscheinungsweise: 6x pro Jahr  
Jahresabonnement: € 25,00 incl. Porto  
Konto-Nummer: IBAN: AT45 2081 5216 0000 2006; BIC: STSPAT2GXXX

### ZAHLUNGSANWEISUNG AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

AT

### ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerIn Name/Firma		
IBAN EmpfängerIn		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		
<b>EUR</b>	Betrag	Cent
Zahlungsreferenz		
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
Verwendungszweck		

EmpfängerIn Name/Firma		
Kath. Pfarramt Bad Aussee - Pfarrblatt		
IBAN EmpfängerIn		
AT 45 2081 5216 0000 2006		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank	Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	EUR Betrag Cent
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		Prüfziffer +
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet		
Spende Pfarrblatt		
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma		
		006
Unterschrift Zeichnungsberechtigter		Betrag < 30+ Beleg +



**Johann Hiden**  
**Ein Leben zum Blühen**  
**gebracht.**

Johann Hiden wurde im Oktober 1941 im weststeirischen St. Stefan als zweiter Sohn einer Kleinkeuschler Familie geboren. Durch unermüdlichen Fleiß konnte er sich, aus bescheidensten

Verhältnissen heraus, eine weiterführende Schulausbildung fernab der Heimat selbst organisieren. Sein Studium an der Universität für Bodenkultur in Wien finanzierte er sich selbstständig als Farmarbeiter in England und als Gelegenheitsarbeiter in Wien. Nach abgeschlossenem Studium erhielt er eine Lehrverpflichtung an der HBLA Raumberg, wo er sehr bald seine spätere Gattin Lore kennen und lieben lernen durfte. Den drei Kindern aus dieser Beziehung konnte er eine frei gewählte Ausbildung ermöglichen und stand ihnen auch in schwersten Zeiten immer unterstützend zur Seite. Beruflich konnte er seine Karriere höchst erfolgreich als Schulleiter beenden. In seiner Wahlheimat zeigte er Engagement sowohl im Pfarrgemeinderat als auch im Gemeinderat. Seine Pensionszeit war bestimmt durch eine schwere voranschreitende Herzerkrankung und dem dramatischen Verlust seines Enkelkinds im Jahr 2008. Der Pfarrgemeinderat Maria Kumitz dankt Dir lieber Hans herzlich für dein großes Engagement im Pfarrgemeinderat und deine wertvollen Arbeiten in unserer Kumitzkirche.

*Ruhe in Frieden*



**Nachruf**  
**Stefan Ilsinger**

Ein fleißiger, verdienstvoller Helfer in der Pfarre Bad Mitterndorf!

An dieser Stelle dürfen wir uns bei Hr. Stefan Ilsinger nochmals recht herzlich für seine Mitarbeit in unserer

Pfarre bedanken. Er war immer zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wurde.

*Danke, möge Gott nun ihm eine Heimat im Himmel schenken.*

**Fotorechte:** Soweit nicht anders vermerkt, direkt bei den Mitgliedern des Redaktionsteams.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Pfarrblatt weitgehend auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Das Redaktionsteam weist aber ausdrücklich darauf hin, dass bei Personen immer sowohl Frauen als auch Männer gemeint sind.



**Herzlichen Dank**

für die große Anteilnahme anlässlich des Ablebens meines lieben Gatten, unseres Vaters, Schwiegervaters, Opas, Schwagers, Onkels und Göds, Herrn

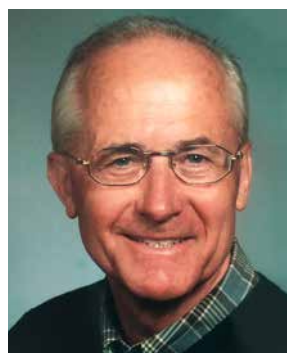
**Albert Haim.**

Unser besonderer Dank geht an das Ärzte- und Pfl egeteam des Krankenhauses Bad Aussee, Herrn Dr. Thomas Preimesberger, Herrn Pfarrer Dr. Michael Unger und Günter Köberl für die feierliche Orgelbegleitung.

Ebenso bedanken wir uns bei Sandra Singer von der Bestattung Haider, den Trägern und zahlreichen Kameraden der FF Reitern.

Ein Vergelt's Gott allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Anteilnahme, die Kranz-, Blumen-, Kerzen- und Geldspenden sowie allen, die Albert auf seinem letzten Weg begleitet haben.

In liebevoller Erinnerung  
**Eva Haim und Familie**



**Herzlichen Dank**

für die große Anteilnahme anlässlich des Ablebens unseres geliebten Ehemannes, Vaters, Opapis, Herrn

**Dipl. Ing. Herwig**  
**Allitsch.**

**\*6.1.1941 †2.2.2022**

Ein großer Dank geht an die Schwestern und Pfleger,

sowie Ärzte im Krankenhaus Bad Aussee. Ebenso Dank aussprechen möchten wir unserer praktischen Ärztin, Dr. Claudia Wallner. Besonders danken wir ebenfalls dem gesamten Team der Chirurgischen Abteilung im Krankenhaus Gmunden, allen voran, Dr. Raimund Strouhal, für die liebevolle Betreuung während der letzten Tage.

Der Bestattung Pichler in Gmunden ein besonderes Dankeschön für die große Hilfe und professionelle sowie persönliche Abwicklung bei der Überführung nach Kärnten. Für die vielen persönlichen Worte und tröstende Anteilnahme möchten wir uns bei allen Freunden, Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Kollegen ganz herzlich bedanken.

Das größte Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

In stiller Trauer  
**Familie Mag. pharm. Helga Allitsch**



20. März 2022

**mittendrin  
med ljudmi**

Pfarrgemeinderatswahl • Volitve župnijskih svetov

# die Pfarrgemeinde mitgestalten – unseren Seelsorgeraum beleben – der Seele einen Raum geben –

Wir suchen und laden Menschen ein, die ihre Talente zeigen und teilen wollen:  
Frauen und Männer, die bereit sind, im Pfarrgemeinderat der Pfarren unseres  
Seelsorgeraumes dabei zu sein.

Sozusagen mittendrin in der Organisation, Planung, in den Glaubensfragen  
und spirituellen Zugängen zur Lebensgestaltung.

**Wir freuen uns auf euch!**

**Kontakt und Info:**

Altaussee: Anton Auerböck, Gertraude Petritsch

Bad Aussee: Franz Meran, Regina Pichler

Grundlsee: Peter Sedlacek

Bad Mitterndorf: Monja Hösl

Maria Kumitz: Andrea Strimitzer

Tauplitz: Heiner Maschke, Monika Schink

Pfarrgemeinderatswahl  
2022



**mittendrin**